

# Programm zur Förderung von Energieeffizienz und Erneuerbaren Energien

## Nepal, Asien, 2012

Eckdaten			
<b>Land/Region</b>	Nepal, Asien		
<b>Ländereinordnung</b>	LDC, Lower Middle Income Country		
<b>Summe</b>	14 000 000 € (Zuschuss)	<b>davon „Klima“-Anteil</b>	14 000 000 €
<b>Finanziert über</b>	BMZ	<b>Finanzierungsinstrument</b>	allgemeine FZ/TZ (bilateral)
<b>Jahr</b>	2012	<b>Projektzeitraum</b>	keine Angabe
<b>Sektor</b>	Minderung		
<b>Projektträger</b>	KfW Entwicklungsbank, Frankfurt am Main		
<b>Projektpartner</b>	Nepal Industrial Development Corporation Ltd. (NIDC)		
<b>Anrechnung auf</b>	<input checked="" type="checkbox"/> 0,7% - Ziel der Entwicklungszusammenarbeit <input type="checkbox"/> Fast-Start-Zusage 2010-2012 <input type="checkbox"/> Biodiversitätszusage 2009 <input type="checkbox"/> Beitrag zur l'Aquila Zusage für Ernährungssicherheit		

Im Rahmen des Programms sollen Investitionen zur Verbesserung der Energieeffizienz im industriellen und gewerblichen Sektor von Nepal gefördert werden. Dazu soll über die nepalesische Regierung ein Finanzierungsbeitrag an den Programmträger Nepal Industrial Development Corporation Ltd. (NIDC) vergeben werden, der diesen zur finanziellen Unterstützung der Investitions- und Implementierungskosten einer begrenzten Anzahl von ausgewählten Referenzprojekten in den energieintensiven Wirtschaftsbereichen von Nepal verwenden soll. Es sollen hierbei solche Maßnahmen gefördert werden, die Demonstrationscharakter hinsichtlich der Machbarkeit und Sinnhaftigkeit von Investitionen in die Verbesserung der Energieeffizienz haben und von denen man sich Nachahmefekte durch andere Unternehmen im jeweiligen Sektor verspricht. Die Zuschüsse sollen in ihrer Höhe begrenzt sein, so dass negative Wirkungen auf die Wettbewerbssituation im jeweiligen Marktsegment vermieden werden. Das FZ Vorhaben ist offen konzipiert, d. h. es werden im Vorfeld keine konkreten Vorgaben zu Mittelaufteilungen nach Sektor oder Technologie vorgenommen. Für die Finanzierung des FZ Programms stehen Haushaltsmittel von insgesamt EUR 2 Mio. zur Verfügung, die weitgehend für Investitionszuschüsse, Kosten der Programmimplementierung aber auch in begrenztem Umfang für Maßnahmen zur Qualifizierung des Projektträgers Verwendung finden sollen. Die Laufzeit des Programms soll etwa 3 Jahre betragen.

**Rio-Marker** Minderung: 2 Anpassung: 0

## Entwicklungspolitische Analyse

Über die Klimafinanzierung geförderte Maßnahmen müssen auch entwicklungspolitischen Kriterien genügen. Für Maßnahmen, die im Zeitraum 2010-2012 bewilligt wurden, haben wir öffentlich verfügbare Projektbeschreibungen danach untersucht, ob einige ausgewählte Aspekte bei der Formulierung von Zielen und Maßnahmen explizit berücksichtigt wurden.

[...weiterlesen](#)

### Diese Maßnahmen:

<input checked="" type="checkbox"/>	<b>tragen zu langfristigem Klimaschutz und zur Erreichung des 2°-Ziels bei</b>
<input type="checkbox"/>	<b>tragen explizit zur Armutsbekämpfung bei</b>
<input type="checkbox"/>	<b>beteiligen die lokale Bevölkerung/Zivilgesellschaft</b>
<input type="checkbox"/>	<b>berücksichtigen explizit den Schutz der Menschenrechte</b>
<input type="checkbox"/>	<b>haben Gender-Aspekte integriert</b>
	<b>berücksichtigen schutzbedürftige Gruppen bei Anpassungsmaßnahmen</b>

### Quellenangaben:

<https://www.kfw-entwicklungsbank.de/ipfz/Projektdatenbank/Programm-zur-Foerderung-von-Energieeffizienz-und-Erneuerbaren-Energien-26361.htm>, Februar 2015

---

zuletzt aktualisiert: 08.06.2015